

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 79 (2017)
Heft: 3

Rubrik: Aktuelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Kürze

■ Mit dem Auftrag des britischen Baumaschinenherstellers **JCB** liefert **Rolls-Royce** erstmals **MTU**-Motoren für Bagger des englischen Herstellers.

■ Mit einem Umsatzanstieg von 19 % auf 1,7 Mrd. Euro und einer Gewinnsteigerung von 70 % (72 Mio. Euro EBIT) verzeichnet **Grammer** für 2016 das beste Konzernergebnis seiner Geschichte.

■ Die Messe Bologna hat mit Unacoma, dem Veranstalter der **Eima**, eine Vereinbarung abgeschlossen, die bis 2030 weitere sieben Austragungen dieser Messe beinhaltet.

■ **Nina Grigoleit** ist neue Pressesprecherin für Nutzfahrzeugreifen bei **Michelin** für das Marktgebiet Deutschland, Österreich und Schweiz.

■ **Manitou** hat mit www.manitou-parts.com eine neue Website für den elektronischen Ersatzteilhandel (E-Commerce) in Betrieb genommen.

■ **Jens Foerst** übernimmt bei **Claas** ab 1. Juni die Verantwortung für die Traktoren Industrietechnik und wird **Lothar Kriszun** ablösen, der per 30. September in den Ruhestand gehen wird.

■ Kürzlich rollte der 15000. Lader von **Giant** vom Band. Der holländische Hersteller produziert seit 2001 diese Geräte.

■ **Bioret**, französischer Hersteller von Gummimatratten für Ställe, hat **Uwe von Briel** für die Kundenbetreuung im deutschsprachigen Raum (D, A, CH) verpflichtet.

■ **Lemken** hat sich 2016 gut behauptet und den Umsatz mit 325 Mio. Euro annähernd auf Vorjahresniveau (327 Mio. Euro) halten können.

■ Bei **New Holland** lief im französischen Werk Coex kürzlich der 15000.– Traubenvollernter vom Band.

■ Der Verband der Schweizer Waldbesitzer **«WaldSchweiz»** will sich künftig noch mehr für die Interessen seiner Mitglieder einsetzen und unterstützt zudem den Aufbau einer Produktionsstätte für die Verarbeitung von heimischem Buchenholz.

■ Reifenhersteller **BKT** hat die neue Website www.bkt-tyre.com in Betrieb genommen, die in sieben Sprachen umfassendere Informationen rund um das Thema «Reifen» liefern soll.

■ **Barend Fruithof** ist neuer CEO von **Aebi-Schmidt** und löst Stefan Heiniger ab, der aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen das Unternehmen verlassen hat.



Tandem-Kipper für Baustellen

Fortuna Fahrzeugbau hat mit dem Tandem-Dreiseitenkipper «FTD 200/5.2» einen breit und sicher aufgestellten Dreiseitenkipper für den Baustelleneinsatz entwickelt. Beim Kippen zeichnet er sich durch zusätzliche Stabilität aus. Der Kipper mit Luftfederung ist bei 5,2 m Brückenlänge und 22 t zulässigem Gesamtgewicht für Geschwindigkeiten bis 40 km/h zugelassen. Durch den kurzen Achsabstand von 1550 mm hält er auch im unwegsamen Gelände Spur, die Stütz-

last von 4 t sorgt für eine gute Traction des Zugfahrzeugs. Standardmässig ist der Kipper mit einer Parabelfederung ausgestattet, auf Kundenwunsch ist er aber auch mit Luftfederung erhältlich. Die starre Bremsachse ist von **ADR**, optional gibt es eine **BPW**-Achse. Ausgeklügelt ist die mechanische Kipplösung nach dem «System Fortuna» mit der integrierten zweiflügeligen Heck-Flügeltür, sodass sich auch sperrige Güter problemlos transportieren und abkippen lassen.



Vielseitiges Gespann

Joskin hat die Produktpalette der aufgesattelten Dreiseitenkipper «Delta-CAP» um zwei Modelle erweitert. Dank höherem Seitenwänden (800 + 600 mm und 800 + 800 mm) haben diese neuen Modelle ein Transportvolumen von 17 und 19 m³ (nach DIN). Dank dem dreiseitigen Abkippen kann der «Delta-CAP» allein, aber auch mit einem hinten angekuppelten «Tetra-CAP» ein-

gesetzt werden. Der seitliche Kippwinkel liegt zwischen 40° und 48° je nach Bereifung. Fahrgestell und Deichsel sind verzinkt. Die parabelförmige Blattfederung der Anhängung sorgt für Fahrkomfort. Durch die aufgesattelte Anhängung und die damit einhergehende Gewichtsverlagerung wird die Zugkraft des Traktors zusätzlich noch erhöht.



Schlagkräftige Bodenbearbeitung

Mit «Catros Special» in Arbeitsbreite von 2,5 bis 4 m bietet Amazone neue preiswerte Produkttypen als Alternative zu den bewährten Anbau-Kompaktscheibeneggen «Catros 01» an. Im Unterschied zu den klassischen Geräten, bei denen man den Versatz der beiden Scheibenreihen zueinander einstellen kann, sind die Scheibenreihen bei den neuen «Special»-Produkttypen fest angeordnet. Sie können wahlweise mit glatten 460-mm-Scheiben oder speziell mit gezackten 510-mm-Scheiben ausgerüstet werden. Der Strichabstand von 12,5 cm und der steile Anstellwinkel der Scheiben von 17° in der vorderen Reihe und 14° in der hinteren gewährleisten eine ganzflächige Bearbeitung und eine perfekte Einmischung von organischem Material.



Neues Heckscheibenmäherwerk

Mit dem «EasyCut R 400» stellt Krone ein neues Heckscheibenmäherwerk mit 4,04 m Arbeitsbreite vor und den bekannten Elementen wie schnittoptimierter Mähholm, einzeln abgesicherten Mähscheiben, Anfahrtsicherung sowie weiterem mehr. Für den Transport wird die Maschine hydraulisch nach hinten geschwenkt, und das Schutz Tuch wird automatisch nach oben geklappt. Serienmässig gibt es die Maschine mit rückseitiger Beleuchtung und Warntafel. Mit zwei verstellbaren Federn wird der Auflagedruck über die gesamte Arbeitsbreite verteilt und an die unterschiedlichen Einsatzbedingungen angepasst. Optional ist eine hydraulische Vorspannung des Federpaketes verfügbar.

Maschinen des Jahres

Eine Jury, bestehend aus den Landtechnik-Redaktoren der Zeitschriften-Verlage DLV (Deutschland) und Terre.Net (Frankreich), hat im Rahmen der diesjährigen Sima in 17 Kategorien die Auszeichnung «Maschine des Jahres» vergeben. Nachfolgend die Liste der Gewinner.



Kategorie	Gewinner
Traktoren «XXL» (über 400 PS)	John Deere «9RX»
Traktoren «XL» (280 bis 400 PS)	JCB «Fastrac 8000»
Traktoren «L» (180 bis 280 PS)	John Deere «6230/6250 R»
Traktoren «M» (120 bis 180 PS)	Massey Ferguson «6700 S»
Traktoren «S» (unter 150 PS)	Valtra «A4»
Spezialtraktoren	Same «Frutteto» mit Einzelradfederung «Active Drive»
Mähdrescher	New Holland «Everest» (Hangmähdrescher)
Mäherwerke	Vicon «Extra 736 T»
Pressen	Krone «Big Pack 1290 VariCut»
Bodenbearbeitung	Grubber Lemken «Karat 12»
Sämaschinen	Amazone «Cataya»
Feldspritze	Berthoud «Vantage» (Anhängespritze)
Ladefahrzeuge	JCB «AgriPro DualTech VT»
Transport	Joskin Güllefass mit «Vacu Storm»
Publikumspreis	Kuhn «Performer» (Tiefgrubber mit Zinken und Scheiben)
Spezialpreise der Jury	Claas Feldhäcksler «Jaguar» mit dem «Shredlage»-Cracker und selbstfahrendem Futtermischwagen Kuhn «SPV Power»

Gewinner gekürt

JCB Agri Schweiz hat anlässlich seiner Fahrtage und der Agrama zwei Wettbewerbe durchgeführt. Als Hauptpreise wurden je eine Reise für zwei Personen ins JCB-Werk nach England verlost. Die beiden glücklichen Gewinner sind David Burtscher (1. v.l.) aus Niederönz BE und Peter Steiner (3. v.l.) aus Ettiswil LU. Sie durften die Gewinnurkunde anlässlich der Tier&Technik von Hanspeter Brülisauer (JCB-Vertriebspartner Eichberg SG, 2. v.l.) und von Philipp

Kunz (JCB-Vertriebspartner Ruswil LU, 4. v.l.) entgegennehmen. Die beiden Gewinner werden im April das JCB-Werk in England besichtigen.



33 000 Besucher

Die «Tier&Technik 2017» blickt mit einem Besucheraufmarsch von 33 000 Personen auf vier erfolgreiche Messetage zurück. Als eine der führenden Schweizer Landwirtschaftsfachmessen präsentierte sie ein umfassendes Angebot an Nutztieren, Maschinen, Produktionsmitteln und Dienstleistungen für den modern geführten Landwirtschaftsbetrieb. Das Fachpublikum habe sich interessiert für die Vielfalt, von Spitzentieren über Hof- und Stalleinrichtungen, Landmaschinen und Spezialkulturen bis zu Geräten für den Futter- und Obstbau, schreibt die Messeleitung in ihrem Schlussbericht. Träger des traditionell an der «Tier&Technik» verliehen Preises «Agro-Star Suisse» war heuer Simon van der Veer, der den Preis in Anerkennung seines Engagements für die Schweizer Landwirtschaft im Bereich der Berufsbildung, der Produktinnovation, der Branchen- und Berufsverbände, in sozialen Projekten und in der Öffentlichkeitsarbeit erhalten hat.

Neue Beizmethode reduziert Abrieb

Der deutsche Technologiehersteller Petkus/Roeber hat mit dem «MultiCoater CM 100» ein System entwickelt, bei dem das gebeizte Saatgut bereits in der Mischkammer getrocknet wird. Möglich macht das eine spezielle Luftpolstertechnik in Kombination mit metallfreien Deflektoren. Die Maschine beizt und trocknet gleichzeitig, soll das Fließverhalten verbessern und eine schonende Behandlung des Saatguts (keine Reduktion der Keimfähigkeit) bei optimaler Kornbenetzungshomogenität und weniger Abrieb garantieren.



Innovationspreis für John Deere

Die Feldhäcksler der Baureihe «8000» von John Deere hat den Publikumspreis «Innovationen der Landtechnik» des Deutschen Landwirtschaftsverlags gewonnen. Lohnunternehmer und Landwirte konnten zwischen zehn Maschinen unterschiedlicher Hersteller wählen

und haben die innovativste Maschine prämiert. Ausschlaggebend für das gute Abschneiden waren laut der Jury die vielen technischen Details, die der neu entwickelte Häcksler bietet. So ist die Kanalbreite an die Motorleistung angepasst, Auswurfkrümmer und

Schwenkmechanismus wurden neu konstruiert – sie sind wartungsfrei und für besonders hohe Belastungen ausgelegt. Das «Active Fill Control System» ermöglicht die automatische Befüllung von Anhängern und bietet höheren Bedienkomfort.



Kletterspezialist

Die Mährescher-Flaggschiffe der Bau-reihen «CR» und «CX» von New Holland gibt es jetzt auch in der Ausführung «Everest» mit Hangausgleich – allerdings nur für bestimmte Märkte. Die Maschine

kann Seitenneigungen bis 20 % und vertikale Neigungen bis 36 % ausgleichen, die Kabine selbst bleibt bis zu Neigungen von 20 % in der Horizontalen.

«Exact Emerge»

In die Werkstatt des Lohnunternehmens Landag in Wiler bei Seedorf BE wurde direkt aus den USA eine John-Deere-Einzelkornsämaschine mit der neuen «Exact Emerge»-Technik geliefert. Die Technik ermöglicht dank neuartiger Vereinzlungstechnik mit Topfscheiben und einer Saatgutab-

lage über Bürstenbänder eine bisher unerreichte Präzision bei höheren Fahrgeschwindigkeiten. Die für den Geschäftsführer Hanspeter Lauper viel zu schwere Serienmaschine wurde zerlegt und auf einem eigens entwickelten Rahmen neu aufgebaut, der den Einsatz mit 50cm und 75cm Reihenabstand ermöglicht. Ein weltweit einzigartiges Highlight wird die von Lauper selber zusammengestellte und programmierte Regelungstechnik sein. Jede Säeinheit verfügt über eine separate, automatische Steuerung des Scharldrucks. Auch der Druck auf Räum- und Andruckrollen kann von der Kabine aus jederzeit verstellt werden.



Claas-Rundballenpresse mit Prüfsiegel

Die deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) hat die neue Rundballenpresse «Variant 485 RC Pro» von Claas in einem umfassenden Praxistest geprüft und mit dem Prüfsiegel «DLG-anerkannt» ausgezeichnet. Der Test umfasste neben verschiedenen Praxiseinsätzen Funktionsprüfungen in Grassilage und Stroh sowie eine Bewertung der Handhabung durch Landwirte. Zusätzlich wurde das Verhalten der



Presse bei reduzierter Zapfwel-lendrehzahl untersucht.



SMS- Wettbewerb

Jeden Monat verlost die «Schweizer Landtechnik» in Partnerschaft mit einem Landmaschinenhändler ein attraktives Traktormodell.



In dieser Ausgabe
ist es ein Modell
Deutz-Fahr «Agro-
tron 7230 TTV» von
Siku im Masstab
1:32.

SMS – und gewinnen, mit

ENZ SERVICE AG
Land- & Kommunaltechnik
Hydraulik
Mechanik
Pneumatik
6074 Giswil
Tel. 041 676 60 60

Schreiben Sie ein SMS (1 Fr.) mit
SVLT Name Adresse
an die Nummer **880** und gewinnen
Sie mit etwas Glück dieses Modell
des Traktors Deutz-Fahr «Agrotron
7230 TTV».

Der glückliche Gewinner eines Modells
des Fendt «724 Vario», das in der
Februar-Ausgabe der «Schweizer Land-
technik» zur Verlosung ausgeschrieben
wurde, heisst Willi Waldner und kommt
aus Arboldswil BL.